

## Einladung zur Onlinediskussion Demokratie endet nicht an der Schultür

mit Bob Blume, Linn Hardt, Tarek Zaibi, Bahar Aslan und Ole Liebl

am Mittwoch, 26.03.2025 von 18:00 – 20:00 Uhr

Anmeldung ausschließlich über folgenden Link bis zum 17.03.2025

<https://www.gew.de/anmeldung-demokratie-endet-nicht-vor-der-schultuer#c124548>



©iStock: Ellagrin

### Inhalt:

„Demokratie endet nicht an der Schultür“. In dieser Veranstaltung bringen Lehrkräfte/Bildungsinfluencer\*innen ihre Ideen und Impulse ein, wie sie die Themenfelder Demokratie/Anti-Rassismus in ihrem Unterricht einbeziehen und sich in der Schule aktiv für die Demokratie einsetzen. Sie treten auch miteinander ins Gespräch. Dies soll die Teilnehmer\*innen der Onlineveranstaltung motivieren und ermutigen, diese immens wichtigen Themen ebenfalls in ihrem Unterricht anzugehen – auch wenn es Gegenwind von entsprechenden rechten Kreisen gibt.

Im Anschluss an den Vortrag sind Nachfragen und Diskussionsbeiträge erwünscht.

### Impulsgeber\*innen:

Unsere Impulsgeber\*innen und Diskutant\*innen sind die Bildungsinfluencer\*innen und Lehrkräfte **Bob Blume** (@netzlehrer), **Linn Hardt** (@frau.haa), **Bahar Aslan**

(@einefraumitklasse\_) und **Tarek Zaibi** (@edutarek). Die Namen in Klammern sind die Instagram-Nutzernamen der Kolleg\*innen.

**Moderation:**

Ole Liebl ([www.oleliebl.com](http://www.oleliebl.com))

**Eröffnung:**

Stefan Pfaff, Referent für gewerkschaftliche Bildungsarbeit, GEW Hauptvorstand

**Veranstalterin: GEW Gemeinschaftsaufgabe Gewerkschaftliche Bildungsarbeit**, c/o GEW Hauptvorstand, Stefan Pfaff, Reifenberger Straße 21, 60489 Frankfurt am Main, [stefan.pfaff@gew.de](mailto:stefan.pfaff@gew.de)

**Wichtige Hinweise:**

- Nur für Mitglieder der GEW
- Die Veranstalterin behält sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.
- Die angemeldeten Kolleg\*innen erhalten nach dem Anmeldeschluss (17.03.2025) per Mail den Zugang zur Videokonferenz zugeschickt.